

Lesung/Gespräch: Barbi Marković: „Minihorror“

Sowohl die ORF- als auch die SWR-Bestenliste wies das jüngste Buch von Barbi Markovic im Jänner 2024 auf Platz 1 aus. Die Autorin mixt Sprachwitz und surrealen Horror zu einem höchst vergnüglichen Lese-Erlebnis. Clemens Setz schrieb in der „Zeit“ von „bewegender fuchsschlauer Poesie voller Zartgefühl, Weisheit und geradezu anarchischer Menschenliebe“. Im Rahmen der „Ars Femina“!

Di., 12. 3. 19:30 Rathausaal Amstetten

Philosophisches Café: Theresa Matzinger — Haben Tiere Sprache? (Fragen der Tierethik)

Wenn Tiere Sprache besitzen, stellt sich die Frage nach ihren kognitiven Fähigkeiten und dem Grad ihrer Selbstwahrnehmung. Daraus folgt, wie wir Tiere behandeln und welche moralischen Verpflichtungen wir ihnen gegenüber haben. Theresa Matzinger ist Kognitionsbiologin und Linguistin an der Universität Wien

Di, 19. 3. 19:00 Cafe Exel, Hauptplatz 20

Klaus Taschwer: „Konrad Lorenz — Biographie“ Buchpräsentation/Gespräch

Vor wenigen Monaten (November 2023) beging man das Gedenken an den 120. Geburtstag eines der bedeutendsten Wissenschaftler Österreichs. Der Wissenschaftsjournalist und Autor Klaus Taschwer stellt anlässlich der Neuauflage seine Biographie des Begründers der Verhaltensforschung vor – und die Aktualität und Widersprüchlichkeit seiner Thesen.

Mo, 25. 3. 19:30 Rathausaal Amstetten

Philosophisches Café: Lena Marinova — Wertfreie Wissenschaft?

In ihrem Selbstverständnis ist die Wissenschaft der Wertfreiheit und Objektivität verpflichtet. In Wahrheit befindet sie sich im Spannungsfeld zwischen ihrem Anspruch und den Interessen ihrer (staatlichen und kommerziellen) Auftraggeber. „Erkenntnisleitendes Interesse“ benötigt als Gegengewicht „Selbstreflexion der Wissenschaft“ (Jürgen Habermas).

Di, 26. 3. 19:00 Cafe Exel, Hauptplatz 20

Walter Hämmerle: „Die unreife Republik — Zum Zustand Österreichs“, Vortrag/Diskussion

Der Politologe, Journalist und Autor veröffentlichte vor wenigen Monaten diese Streitschrift mit dem Untertitel „Wie wir wurden, was wir sind“. Politik, die Medien, die Zivilgesellschaft – wir alle – müssen zurück zu einer Verantwortungskultur, zu einem ernsthaften, substanziellen Handeln. Walter Hämmerle war von 2018 bis 2022 Chefredakteur der Wiener Zeitung und ist seit September 2023 Leiter des Innenpolitik-Ressorts der Kleinen Zeitung.

Mo, 8. 4. 19:30 Rathausaal Amstetten

Philosophisches Café: Karin Kuchler — Interkulturelle Philosophie versus Eurozentrismus

Die Einengung der Philosophie auf die europäische Denktradition (und eventuell die asiatische) diente ab dem 19. Jahrhundert dazu, Überlegenheitsansprüche zu rechtfertigen. Dem gegenüber steht die Vielfalt und Dignität der außereuropäischen Traditionen. Karin Kuchler ist Philosophin, Informationswissenschaftlerin und Pädagogin, lebt und arbeitet in Wien.

Di, 16. 4. 19:00 Cafe Exel, Hauptplatz 20

Philosophisches Cafe Extra: Giuseppe Motta — “Der bestirnte Himmel über mir . . .” Immanuel Kant zum 300. Geburtstag

Exakt am 300. Geburtstag des großen Denkers der Aufklärung erläutert der Kant-Spezialist Giuseppe Motta zentrale Gedanken und die enorme Bedeutung und Aktualität der Philosophie Immanuel Kants. Giuseppe Motta lehrt Philosophie an den Universitäten Wien und Graz.

Mo, 22. 4. 19:00 Cafe Exel, Hauptplatz 20

Künstler-Gespräch: Edelbert Köb

Edelbert Köb war Professor und Prorektor an der Akademie der bildenden Künste, Präsident der Wiener Secession, 1991–1999 entwickelte er das Kunsthaus Bregenz zu einem Ausstellungshaus von internationaler Bedeutung, 2002–2010 leitete er das Mumok. Die sich wandelnden politischen Konstellationen waren begleitet vom Wandel des Kunstbegriffs. Edelbert Köb kommentiert beides.

Do, 25. 4. 19:30 Rathausaal Amstetten

Leonhard Dobusch: „Einzelfall oder Sittenbild? Der Fall Benko und die Folgen“, Vortrag/Diskussion

Wie konnte es zu Aufstieg und Rekordinsolvenz von Renè Benkos Signa-Gruppe kommen? Wer hat am Aufstieg verdient, wer bezahlt für die Pleite? Und: war Signa ein Einzelfall oder können wir daraus allgemeinere Lehren ziehen? Leonhard Dobusch lehrt an der Universität Innsbruck Betriebswirtschaftslehre und Organisations-theorie, ist Mitglied im ZDF-Verwaltungsrat und seit 2023 Mitglied des Generalrats der österreichischen Nationalbank.

Mo, 6. 5. 19:30 Rathausaal Amstetten

Konzert: Paier-Valcic-Preinfalk „Fractal Beauty“

Klaus Paier / Asja Valcic / Gerald Preinfalk. Das international hochgelobte Trio entwickelt Wege zwischen Jazz, Weltmusik, klassischen Elementen und Improvisation: The Guardian: „Packendes Zusammenspiel“, Paris Move: „An invitation for the listener to cross boundaries“, Stereoplay: „Freude am Zusammenklang überbordend fröhlicher Momente.“

Eintritt: 20,- (15,- für AK/ÖGB-Mitglieder)

Fr, 10. 5. 20:00 Atoll-Saal, Stefan Fadinger-Straße 25

Rainer Just: „Der vorausgehende Spiegel — Ein Abend zu Kafkas 100. Todestag“, Vortrag/Lesung/Gespräch

Kafka hat einmal von der Literatur als einem Spiegel gesprochen, „der wie eine kaputte Uhr vorgeht“. Für Elias Canetti hat Kafka „unser Jahrhundert am reinsten ausgedrückt“. Kafka ist heute der meistgelesene Autor deutscher Sprache. Rainer Just lehrt Literaturtheorie an der Universität Wien. Die eingestreuerten Texte Kafkas liest Wolfgang Wagner.

Mo, 13. 5. 19:30 Rathausaal Amstetten

Martin Grassberger: „Regenerativ — Aufbruch in ein neues ökologisches Zeitalter“, Vortrag/Diskussion

Seine bisherigen Bücher beziehen sich auf Biodiversität, Umwelt, Ernährung und Gesundheit. Das neueste Buch des Humanbiologen und Arztes zielt ab auf einen Paradigmenwechsel: die Prozesse der Natur sind Zeugen einer Entwicklung zu selbstorganisierten resilienten Systemen. Eine Hinwendung zu diesen Prinzipien kann auch Umwelt und Gesellschaft regenerieren. Martin Grassberger lehrt an der Universität Wien Human- und Gesellschaftsökologie.

Mo, 27. 5. 19:30 Rathausaal Amstetten